

Zufriedene Gäste an der Metzgete.

Daniel Häfliger

Wenn die Plakate am Dorfeingang von Speuz die Metzgete der Männerriege ankündigen, dann ist definitiv Herbst. Vom Wetter her kann man nicht immer präzise auf den Traditionsanlass schliessen, denn manchmal dominiert in dieser Jahreszeit der Nebel, ein anderes hat sich der Sommer noch fast nicht definitiv verabschiedet. Trotzdem, am ersten Wochenende im November lädt die Männerriege nunmehr seit 14 Jahren zum gemütlichen Beisammensein in die Mehrzweckhalle Kretz ein.

Der Anlass darf auf eine grosse Gästeschar zählen, die jedes Jahr den Weg in die Halle findet. Auch dieses Jahr zeigten die im Vorfeld eingehenden Tischreservierungen, dass die Küche und das Servierpersonal am 7. November genug Arbeit haben werden. Nach dem Einrichten der Halle am Morgen und den letzten Vorbereitungen am Nachmittag füllten sich die Tische ab 17.30 Uhr nach und nach. In gewohnter Manier nahmen die Servierboys und -girls die Bestellungen entgegen. Dank tatkräftiger Unterstützung durch den Frauenturnverein verlief der Service reibungslos. Auch die Küchenmannschaft hatte alles im Griff, der Nachschub war rechtzeitig bereit, so dass die bestellten Speisen am richtigen Tisch und dort am korrekten Platz abgegeben werden konnten.

Nach einer feinen Blut-, Leber- oder Bratwurst, einem Trio-Teller (je 1 kleine Blut-, Leber- und Bratwurst) und Beilagen wie Rösti, Sauerkraut und „Öpfelschnitzli“ war ein Besuch am Dessertbuffet schon fast ein Muss, um den Abend kulinarisch abzurunden. Neben den schmackhaften Speisen bot der Abend aber auch ausreichend Gelegenheit für gemütliches Beisammensein und ein Gespräch da oder ein Schwatz dort.

Rasch verstrich die Zeit und noch vor Mitternacht waren auch die letzten Aufräumarbeiten beendet und der Zeitpunkt für das obligate Schlussbierchen gekommen. Die Männerriege dankt allen Gästen herzlich für ihren Besuch und freut sich bereits heute, sie bei der 15. Turnermetzgete am 12. November 2016 wieder bewirten zu dürfen.